Schlagwort-Nr. 10007. Online seit 18.09.2015, aktualisiert am 20.01.2020.

Dresdner Bank

Die Dresdner Bank wurde 1872 in Dresden gegründet, verlegte jedoch bereits 1884 ihren Hauptsitz nach Berlin. Die Münchener Filiale eröffnete Anfang des 20. Jahrhunderts. Die Bank orientierte sich in den 1890er Jahren in Richtung England und Italien, übernahm nach der Jahrhundertwende die Deutsch-Westafrikanische Bank, war Mitgründerin der Deutsch-Südamerikanischen Bank und gründete die Deutsche Orientbank.

Literatur:

BÄHR, Johannes, Zwischen zwei Kontinenten. Hundert Jahre Dresdner Bank Lateinamerika, vormals Deutsch-Südamerikanische Bank, Dresden 2007.

JÜDELL, Felix, Erfahrung läßt sich nicht vererben. Dresdner Bank – Ihre Entwicklung von 1872 bis 1914 (Publikationen der Eugen-Gutmann-Gesellschaft 1), Leipzig 2006.

JURK, Michael / LEGE, Katrin (Hg.), Die Garage des Zühlener Pfarrers. Beiträge zu Geschichte und Struktur der Dresdner Bank-Überlieferung im Historischen Archiv der Commerzbank (Publikationen der Eugen-Gutmann-Gesellschaft 7), Frankfurt am Main 2014.

MEYEN, Hans G., 120 Jahre Dresdner Bank: Unternehmens-Chronik 1872 bis 1992, Frankfurt am Main 1992.

GND-Nr. 63008-1, **VIAF-Nr.** 235316789

Empfohlene Zitierweise:

Dresdner Bank, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 10007, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/10007. Letzter Zugriff am: 18.05.2024.